

Ausbildungsplan (Muster)¹

1. Angaben über die Akteure und den Rahmen des Berufspraktikums

- Name und Anschrift der Praxisstelle, ggf. des Trägers (falls abweichend)
- Name und Anschrift der Person in der staatlichen Anerkennung
- Name und Qualifikation (Berufsbezeichnung, Dauer der einschlägigen Berufserfahrung) des Anleiters bzw. der Leiterin in der Praxisstelle
- Zeitraum und durchschnittliche Wochenarbeitszeit des Berufspraktikums

2. Beschreibung der Ausbildungseinrichtung

- Standort(e), Ziele, Aufgaben
- Tätigkeitsbereiche während des Berufspraktikums
- Zielgruppen/Adressat*innen

3. Angaben zur Anleitung

- Ist der Anleiter bzw. die Leiterin stets vor Ort oder nur gelegentlich ansprechbar?
- Finden regelmäßige Anleitungsgespräche/Feedbackrunden statt? Wenn ja, in welchem zeitlichen Rhythmus und in welcher Form?
- Erfolgt eine Supervision und/oder kollegiale Beratung im Team? Wenn ja, wann finden diese Einheiten der Supervision und der kollegialen Beratung statt?

4. Zeitlicher Ablauf/Phasen der berufspraktischen Tätigkeit

(Grober Überblick, welche Tätigkeiten während des Berufspraktikums ausgeübt und welche Ausbildungsziele damit verfolgt werden)

- z. B. Abfolge von Phasen des Einarbeitens, Arbeitens unter Anleitung, selbstständiges/selbstverantwortliches Arbeiten
- Inhalte der einzelnen Abschnitte/Phasen im Hinblick auf sozialpädagogisches Handeln
- administrative Tätigkeiten während der einzelnen Abschnitte/Phasen

Ort, Datum, Unterschrift Anleiter*in²

Ort, Datum, Unterschrift Person in der staatlichen
Anerkennung

¹ Die Mustervorlage dient nur als Anhaltspunkt und muss nicht in dieser Form verwendet werden.

² Ist der Ausbildungsplan bereits Teil des Ausbildungsvertrags, bedarf es keiner gesonderten Unterschrift des Anleiters bzw. der Leiterin.